

[MIT]gemacht

Technik- und Naturwissenschaftler der TH Dresden im Nationalsozialismus

Aus dem Besucherbuch zur Ausstellung:

„Eine wunderbare Idee, die jedoch von der Wissenschaft nicht wirklich zum Alltäglichen kommt.“

„Anerkennung für die Ausstellung. Es ist wieder erschreckend.“

„Mehr davon! Auch eine Technische Universität braucht Bewusstsein und Gewissen.“

„Mich hätte es gefreut, wenn auch Beispiele von anderen Hochschulen der Bildung eines umfassenderen Eindruckes aufgezeigt würden. Wie waren etwa Geisteswissenschaftler in die Strukturen des NS-Staates eingebunden?“

„Mich stört vor allem die Feststellung, dass viele von diesen Verbrechern unangetastet und reibungslos in die Nachkriegstätigkeit übergingen.“

„Meine Worte – jedoch: Auch nach 89: ‚Die im Dunkeln sieht man nicht‘ (ehemalige Stasi-Häftlinge), während Täter heute führende Positionen in Deutschland oftmals haben.“

„Temperatur zu kalt – unangenehm!“